

Biresin® M82 Modellpaste

Anwendungsbereiche

- maschineller Pastenauftrag auf wärmeleitfähige und wärmedämmende Grundkörper für die Herstellung bearbeitbarer, endkonturnaher Rohlinge für Design- und Cubingmodelle, sowie Datenkontrollmodelle

Produktvorteile

- spezifisch leichtes, hartes und formstabiles Material
- standfest an senkrechten Flächen
- feine, dichte, gut lackierbare Oberfläche
- sehr gute Bearbeitbarkeit

Beschreibung

- Basis 2K-EP-System
- Harz **Biresin® M82**, Epoxidharz, grau, gefüllt
- Härter **Biresin® M82**, Amin, weiß, gefüllt

Verarbeitungsdaten		Harz	Härter
Einzelkomponenten		Biresin® M82	Biresin® M82
Viskosität	mPas	~ 70.000	~ 150.000
Dichte	g/cm ³	0,75	0,80
Mischungsverhältnis Harz zu Härter	in Gewichtsteilen	100	100
Mischungsverhältnis Harz zu Härter	in Volumenteilen	100	88
		Mischung	
Mischviskosität, 25°C		thixotrop	
Härtezeit bis zur Bearbeitung		h	
		24	

Physikalische Daten (ca.-Werte)				
Dichte	ISO 845	g/cm ³	0,78	
Härtungsbedingungen			RT	4 h / 70°C
Shore-Härte	ISO 868	-	D 63	D 63
E-Modul	ISO 178	MPa	1.600	1.700
Biegefestigkeit	ISO 178	MPa	19	21
Schlagzähigkeit	ISO 179	kJ/m ²	4	5
Druckfestigkeit	ISO 604	MPa	25	25
Tg aus DSC	ISO 11357	°C	52	71
Linearer Wärmeausdehnungs- koeffizient α_T	DIN 53 752	K ⁻¹	55 - 65 x 10 ⁻⁶	

Verpackung

Einzelgebinde	Biresin® M82 Harz	120 kg; 30 kg netto
	Biresin® M82 Härter	120 kg; 30 kg netto



Verarbeitung

- Die Material-, Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur soll zwischen 18 und 25°C liegen.
- Es ist auf genaue Dosierung und Mischung durch die Dosiermischeinrichtung zu achten.
- Die Mischung ist streifenförmig auf vorgefertigte Unterkonstruktionen aufzutragen.
- Die Bearbeitung der Oberflächen soll frühestens nach einem Tag Aushärtung bei RT erfolgen.

Lagerung

- In temperierten Räumen (18 - 25°C) und ungeöffneten Originalgebinden beträgt die Lagerfähigkeit mindestens 6 Monate.
- Angebrochene Gebinde sind stets sofort wieder feuchtigkeitsdicht zu verschließen und baldmöglichst zu verarbeiten.

Gefahrenhinweise

Für den Umgang mit unseren Produkten sind die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten den stoffspezifischen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, z. B. die Gefahrstoffverordnung, sind zu beachten.

In nicht ausgehärtetem Zustand sind unsere Erzeugnisse in der Regel wassergefährdend und dürfen deshalb nicht in die Kanalisation, in Gewässer und in das Erdreich gelangen.

Auf Wunsch stellen wir Ihnen unsere „Hinweise zum Arbeitsschutz beim Umgang mit Produkten der Sika Deutschland GmbH“ zur Verfügung.

Entsorgung

Nicht ausgehärtete Produkte sind in der Regel besonders überwachungsbedürftige Abfälle und müssen ordnungsgemäß entsorgt werden. Ausgehärtetes Material kann nach Absprache mit der jeweils zuständigen Behörde oder Deponie als Haus- / Gewerbeabfall entsorgt werden.

Auskunftspflichtig für die ordnungsgemäße Entsorgung sind die örtlichen Behörden, wie z.B. Landratsamt, Umweltschutzamt oder Gewerbeaufsichtsamt.

Datenbasis

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

Rechtshinweise

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Merkblatt, das von uns angefordert werden sollte.



Weitere Informationen:

Sika Deutschland GmbH
Niederlassung Bad Urach
Stuttgarter Str. 139
D - 72574 Bad Urach
Deutschland

Tel: +49 (0) 7125 940 492
Fax: +49 (0) 7125 940 401
Email: tooling@de.sika.com
www.sika.de/toolingandcomposites

